

Genussführung: Historie und Häppchen

Kulinarischer Spaziergang durch Ludwigsburg

Freitag, 19. August 2022 um 14:30 Uhr



Liebe geht durch den Magen... sagt man, und deshalb werden wir bei diesem kulinarischen Spaziergang unsere Liebe zu Ludwigsburg ganz neu entdecken. Denn wir werden erwartet: traditionsreiche, urige und besondere Gastronomiebetriebe öffnen für uns ihre Türen und lassen uns auch mal hinter die Kulissen blicken. Wir erfahren spannende Episoden aus den jeweiligen Unternehmensgeschichten, legen selbst mal mit Hand an und werden natürlich mit leckeren Köstlichkeiten überrascht. Wir probieren schwäbischen Häppchen, erleben die Kunst des Brezelbackens, besuchen einen der ältesten Bio-Läden Süddeutschlands und genießen Kaffee und Schokolade bevor unsere kleine kulinarische Reise in einer urigen Weinstube ausklingt.

Treffpunkt: 14:15 Uhr am Brunnen im Mittleren Schlosshof Ludwigsburg

Dauer: ca. 3 Stunden

Eigenanteil: 25 Euro (incl. Verkostung)

Hinweis: Diese Führung ist nicht geeignet für Personen mit Gluten-Unverträglichkeit, Laktose-Intoleranz und veganer Ernährung.

STUTT GART TWENTIES

Ausstellung im StadtPalais Stuttgart

Mittwoch, den 31. August 2022 um 14:00 Uhr



Die 20er-Jahre des vergangenen Jahrhunderts waren für Stuttgart eine Zeit des Aufstiegs und der Lebenslust. Die Wirtschaft boomte, das Nachtleben und die Kultur schillerten

und die Architektur lieferte der Stadt so aufsehenerregende Bauten wie den Tagblatt-Turm.

Das StadtPalais – Museum für Stuttgart holt diese spannende Zeit mit der Ausstellung „Stuttgart Twenties“ zurück. In sechs nachgebauten Räumen werden besondere Orte, dieses nun einhundert Jahre alten Jahrzehnts, wieder lebendig. Eine Bühnenbildnerin hat dafür Kulissen nach historischen Vorlagen gestaltet, durch die wir von Raum spazieren.

Die Kulissen geben Einblicke in das Kaufhaus Schocken, sowie in das Architekturbüro von Ernst Otto Oßwald, der vor allem durch den Bau des Tagblatt-Turms bekannt wurde. Weitere Räume zeigen die Bar des Hotel Marquardt, das Atelier des Künstlers Willi Baumeister sowie ein Fabrikraum. Wer wissen möchte, wie es damals bei den Menschen zuhause aussah, kann sich in einer für die 20erJahre modern ausgestatteten Küche umsehen. Die Ausstellung zeigt ganz bewusst nachgebaute Kulissen und Objekte zum Anfassen, anstelle von zahllosen Originalen in Vitrinen. Wir können die ‚Stuttgart Twenties‘ hier mit allen Sinnen erleben. Deshalb gehört es zum Konzept, dass die Exponate angefasst werden dürfen. Mehr noch: Um die Geschichten hinter Objekten, Personen und Orten herauszufinden, muss gestöbert und gesucht werden: in Schubläden und Schachteln, hinter Vorhängen und unter Dosen.



TREFFPUNKT: 12:50 Uhr Bahnhofshalle Ludwigsburg

oder 13:45 Uhr StadtPalais Stuttgart,
Konrad-Adenauer-Straße 2

ABFAHRT: 13:06 Uhr S4 Gleis 3 letzter Wagen (2 Zonen)

EIGENANTEIL: 4 Euro

Skurrile Kriminalfälle aus Ludwigsburg

Dienstag, 20. September 2022 um 14:00 Uhr

Wo heute Museumsdinge stehen, wurde früher ermittelt. Fast ein halbes Jahrhundert war das heutige MIK Sitz der Kriminalpolizei. In ihrer Zeit vor Ort hatte es die Kripo auch mit außergewöhnlichen Fällen zu tun.

Für Ihre Bequemlichkeit



Ein Novum für Ludwigsburg:
DER AUTOSCHALTER



Vor 40 Jahren zum Beispiel erleichterten Verbrecher die Ludwigsburger Volksbank um viel Geld – ganz ohne Überfall. Der damalige Chefermittler Hermann Dengel erklärt, wie die Suche nach den Tätern lief – und welche Rolle der VfB Stuttgart bei dem Raubzug spielte.

Oder eine Telefonzelle als Verbindung ins All – wir werden erfahren, was es damit auf sich hat.

Der Vortrag des früheren Ersten Kriminalhauptkommissars Hermann Dengel im MIK gibt Einblick in Menschliches, Unmenschliches und Unglaubliches, das die Beamten vor Ort beschäftigte

Treffpunkt:

13:45 Uhr MIK (Museum Information Kunst) in der Eberhardstraße 1 in Ludwigsburg

Dauer: ca. 1 Stunden

Eigenanteil: 3 Euro